

Pressemitteilung

Löwenzahn: Neuer Kinder- und Jugendhospizdienst in Dortmund

Unter dem Namen „Löwenzahn“ geht jetzt in Dortmund ein neuer Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst an den Start. Im Gegensatz zu einem stationären Hospiz geht es bei einem ambulanten Dienst weniger um die letzte Krankheitsphase des Sterbens, sondern darum, die Familien in einer sehr schwierigen Zeit Zuhause zu unterstützen.

Wenn ein Kind so schwer erkrankt, dass es sterben wird, so ist das für das Kind, die betroffenen Familien und das Freundesumfeld eine kaum zu ertragende Situation. Die Diagnose verändert alles. Von der Diagnose bis zum Versterben des Kindes vergehen oft Jahre. In dieser andauernden existenziellen Ausnahmesituation für die ganze Familie, ist es entscheidend zu helfen und zu begleiten.

„Nach den aktuellen Zahlen des Bundesverbandes Kinderhospizarbeit leben in Dortmund ca. 300 betroffene Kinder“, sagt Thorsten Haase, einer der Verantwortlichen des neuen Dienstes. „Diese Familien zu erreichen und uns konsequent an ihre Seite zu stellen, ist unsere Aufgabe“. Die erkrankten Kinder werden von gut ausgebildeten Ehrenamtlichen regelmäßig zu Hause begleitet. In dieser Zeit verbringen die Ehrenamtlichen Zeit mit dem Kind, organisieren Ausflüge oder kümmern sich um andere, konkret anfallende Aufgaben. Manchmal steht auch die Begleitung der Geschwisterkinder im Vordergrund. Es wird Kontakt zu weiteren Hilfsstellen und anderen Betroffenen organisiert – hier kann der Dienst beraten oder bei bürokratischen Hürden unterstützen. Auch die Trauerbegleitung ist eine Aufgabe.

Träger des neuen Dienstes ist der Verein Forum Dunkelbunt e. V., der sich für Hospizarbeit und Trauerbegleitung engagiert. Nach dem Startschuss wartet eine Menge Arbeit auf das Team. Die neuen Räume finden sich seit kurzem in der Saarbrücker Straße 40 und werden gerade eingerichtet. „Zurzeit sind wir dabei, unser Unterstützernetzwerk aufzubauen“, erklärt Haase. „75 Prozent der Kosten der Arbeit in ambulanten Kinderhospizdiensten müssen als Spenden eingeworben werden. Nur ein kleiner Teil der Kosten wird von den Krankenkassen erstattet“.

Familien mit einem lebensverkürzend erkrankten Kind, die sich eine solche Unterstützung wünschen, können sich jetzt schon beim Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn melden unter der E-Mail-Adresse: kinderhospiz@forum-dunkelbunt.de oder unter der Rufnummer 0231 / 533 00 880.

Falls Sie Fragen haben, melden Sie sich gerne bei uns,

Ihr Thorsten Haase



Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn

Saarbrücker Straße 40

44135 Dortmund

Tel: 0231 – 533 00 880

E-Mail: hospizdienst@forum-dunkelbunt.de

Web: ambulanter-kinderhospizdienst-dortmund.de

Trägerverein:

Forum Dunkelbunt. Lasst uns reden über das Sterben, den Tod, die Trauer e.V.

Saarbrücker Straße 40

44135 Dortmund

Tel: 0231 – 533 00 880

E-Mail: kontakt@forum-dunkelbunt.de

Web: forum-dunkelbunt-verein.de

Blog: forum-dunkelbunt.de

Bürozeiten:

montags, dienstags, mittwochs, freitags 9 Uhr bis 12 Uhr

mittwochs auch 13 bis 17 Uhr